

Niederschrift

über die 12. Sitzung des Ausschusses für Stadtplanung, Stadtentwicklung und Verkehr

Sitzungstag: 13.02.2013
Sitzungsort: Graf-Anton-Günther-Saal im Rathaus
Sitzungsdauer: 16:30 Uhr bis 16:53 Uhr

Teilnehmerverzeichnis:

Vorsitzender

Husemann, Horst-Dieter

Stellvertretender Vorsitzender

Andersen, Klaus

Ausschussmitglieder

Albers, Udo

Feldmann, Monika

Lange, Hans-Jürgen

Vredenborg, Elke

Wolken, Wilfried

Grundmandat

Ludewig, Enno

Verwaltung

Hagestedt, Uwe

Röben, Manfred

Rüstmann, Dietmar

Gäste

Eggers, Natalie

Fa. Einsiedel & Partner zu TOP 6

Weydringer, Herbert

Planungsbüro Planteam WMW GmbH &
Co. KG zu TOP 6

Entschuldigt waren:

Verwaltung

Dankwardt, Angela

Tagesordnung:

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 16:30 Uhr.

TOP 2 Feststellen der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Ausschussmitglieder

Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Anwesenheit der oben genannten Ausschussmitglieder fest.

TOP 3 Feststellen der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende stellt die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

TOP 4 Feststellen der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird wie vorgelegt beschlossen.

TOP 5 Einwohnerfragestunde - Sitzungsunterbrechung -

Der Vorsitzende unterbricht die Sitzung, um anwesenden Einwohnern Gelegenheit zur Fragestellung zu geben. **Frau von Frommann** hat eine Frage zur Größe des Bauteppichs, der unter TOP 6 erörtert wird. Herr Weydringer beantwortet diese Frage im Rahmen der Behandlung des TOP 6. **Der Vorsitzende** eröffnet die Sitzung wieder.

Zuständigkeit des Verwaltungsausschusses:

**TOP 6 Bebauungsplan Nr. 63 "Schlachte/Hooksweg" - 2. Änderung - im beschleunigten Verfahren nach § 13 BauGB;
hier: Abwägung nach Öffentlichkeitsinformation, Vorstellung des Entwurfes und Auslegungsbeschluss
Vorlage: BV/0323/2011-2016**

Herr Röben weist darauf hin, dass im Rahmen der Öffentlichkeitsinformation vom 28.01. bis zum 08.02.2013 keine Stellungnahmen eingegangen seien. Daher könne der 1. Absatz des Beschlussvorschlages entfallen.

Der Vorsitzende erteilt sodann **Herrn Weydringer** vom Planteam WMW GmbH das Wort. Dieser geht anhand der dieser Niederschrift begefügteten Präsentation einleitend auf die Geschichte des zugrundeliegenden Bebauungsplanes Nr. 63 "Schlachte/Hooksweg" und dessen Zielsetzung ein. Dieser Bereich Treidelweg habe sich in den letzten Jahren mit der Bebauung schwer getan. Die 1. Änderung sei dann mit dem Ziel für eine bessere Einordnung beschlossen worden. Danach habe die Stadt Jever mit dem Bebauungsplan Nr. 95 die Planung einer "Spange" zwischen Wangerländischer Straße und Hooksweg aufgehoben.

Die nun angestrebte 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63 solle nur für einen sehr kleinen Bereich gelten. Der jetzige Bauteppich sei zu schmal, um das geplante Vorhaben realisieren zu können. Der vorgesehene Erker, der ein Kernstück der Planung darstelle, rage aus dem vorhandenen Bauteppich heraus. Daher solle der Bauteppich dem geplanten Vorhaben angepasst werden, wobei er vom Umfang her nicht größer werde. Damit beantwortet **Herr Weydringer** auch die von **Frau von Frommann** im Rahmen der Einwohnerfragestunde aufgeworfene Frage.

Das 2. Planungsziel sei die Ausweisung von 2 Stellplätzen. Da dort ein barrierefreies Mehrfamilienhaus entstehen solle, sei ein Behinderten-Stellplatz und 1 Stellplatz für Pflegepersonal erforderlich.

Herr Weydringer erläutert anhand der Präsentation die vorgesehenen Festsetzungen im Entwurf der Bebauungsplanänderung. Alle Festsetzungen seien aus dem bisherigen Bebauungsplan entwickelt worden. Die örtlichen Bauvorschriften seien ebenfalls zu einem Großteil übernommen worden. Hier sei lediglich das zulässige Verhältnis zwischen Klinker zu Putz von 80 : 20 auf 60 : 40 angehoben worden.

Herr Lange weist darauf hin, dass die Stellplätze und ein Nebengebäude bei der 1. Präsentation vor dem Haus angeordnet gewesen seien und fragt, warum dieses geändert worden sei. **Der Vorsitzende** erwidert, dass dieses auf Wunsch der Anlieger erfolgt sei.

Der Vorsitzende lässt dann über den um den 1. Absatz gekürzten Beschlussvorschlag abstimmen.

Beschlussvorschlag:

Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 63 "Schlachte/Hooksweg" mit örtlichen Bauvorschriften wird zustimmend zur Kenntnis genommen.

Die Verwaltung wird beauftragt, mit diesem Entwurf die öffentliche Auslegung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB und die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmung: einstimmig beschlossen

Eigene Zuständigkeit:

TOP 7 Genehmigung des Protokolls Nr. 11 vom 16.01.2013 - öffentlicher Teil -

Diese Niederschrift wird einstimmig genehmigt.

TOP 8 Mitteilungen der Verwaltung

- keine -

TOP 9 Anfragen und Anregungen

- keine -

TOP 10 Schließen der öffentlichen Sitzung

Der Vorsitzende schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 16:48 Uhr.

Genehmigt:

Horst-Dieter Husemann
Vorsitzende/r

Angela Dankwardt
Bürgermeisterin

Uwe Hagestedt
Protokollführer/in